

Erstellt am: 12.02.2021
Kundennummer: 324184000

VR-Bank Werdenfels eG Hauptstelle Garmisch Bahnhofstraße 43
82467 Garmisch-Partenk.

Herr
Dr. Michael Krocka
St.-Anna-Weg 2
82362 Weilheim i. OB

VR-Bank Werdenfels eG
Hauptstelle Garmisch
Bahnhofstraße 43
82467 Garmisch-Partenk.
08821/7330

Ertragnisaufstellung 2020 für private Kapitalerträge

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

anbei erhalten Sie die Ertragnisaufstellung über Ihre privaten Kapitalerträge des Jahres 2020. Diese Aufstellung dient der besseren Nachvollziehbarkeit der nach amtlichem Muster erteilten Jahressteuerbescheinigung / Verlustbescheinigung. Hierzu sind in der Ertragnisaufstellung die einzelnen Geschäftsvorfälle aufgelistet, die in den Summen- und Saldenangaben der Bescheinigung berücksichtigt wurden. Dies ermöglicht Ihnen die Beurteilung, ob im Rahmen einer Veranlagung zur Einkommensteuer eine Korrektur von einbehaltenen Kapitalertragsteuer in Betracht kommt.

Allgemeine Hinweise: Erträge aus Treuhand-, Nießbrauch- oder Anderkonto / -depot werden in gesonderten Steuerbescheinigungen ausgewiesen; hierüber werden entsprechend gesonderte Ertragnisaufstellungen erstellt. Auf Fremdwährung lautende Erträge sind in EURO-Beträge umgerechnet. Nachfolgend **fett** gedruckte Textteile verweisen auf die Zeilenbezeichnungen der Jahressteuerbescheinigung / Verlustbescheinigung.

Die **Höhe der Kapitalerträge** beinhaltet die Summe oder den Saldo sämtlicher von der Bank abgerechneten positiven und negativen Kapitalerträge. Verlustüberträge aus dem Vorjahr sind einbezogen, sofern für das Vorjahr keine Verlustbescheinigung beantragt und erstellt wurde. Die hierbei berücksichtigten Einzelerträge sind in der Spalte "Höhe der Kapitalerträge" in der Ertragnisaufstellung ausgewiesen. Sofern Sie Investmentanteile gehalten haben, sind die hieraus erzielten Investmenterträge (Ausschüttungen, Vorabpauschalen sowie Veräußerungsgewinne und -verluste) in der Höhe der Kapitalerträge mit dem steuerpflichtigen Teil (d.h. nach Abzug der steuerfrei bleibenden Teilfreistellungsquote bei Aktien-, Misch- oder Immobilienfonds) enthalten.

Besonderheiten bei vor 2018 angeschafften Investmentanteilen:

Alle bis zum 31.12.2017 angeschafften Anteile an Investmentvermögen (sog. Alt-Anteile) gelten aufgrund der Investmentsteuerreform 2018 zum 31.12.2017 als fiktiv veräußert und zum 01.01.2018 als fiktiv angeschafft. Der nach dem InvStG 2004 ermittelte fiktive Veräußerungsgewinn oder -verlust ist im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung (Rückgabe) der Anteile zu versteuern.

Bei Veräußerung (Rückgabe) von Alt-Anteilen an ausländischen thesaurierenden Investmentfonds erfolgt nach Maßgabe des InvStG 2004 ein nachholender Steuereinbehalt auf die akkumulierten ausschüttungsgleichen Erträge. Diese werden unter **Summe der als zugeflossen geltenden, noch nicht dem Steuerabzug unterworfenen ausschüttungsgleichen Erträge aus Anteilen an ausländischen Investmentfonds im Sinne des § 7 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG 2004 in Verbindung mit § 56 Abs. 3 Satz 6 InvStG 2018** ausgewiesen. Diese Summe ist in der bescheinigten Höhe der Kapitalerträge enthalten und in der Anlage KAP von der Höhe der Kapitalerträge abzuziehen. Soweit diese ausschüttungsgleichen Erträge in der Vergangenheit ordnungsgemäß versteuert wurden, erfolgt im Wege der Veranlagung eine Erstattung über das Wohnsitzfinanzamt.

Sofern Sie vor 2009 angeschaffte Alt-Anteile (sogenannte bestandsgeschützte Alt-Anteile) veräußert haben, ist der fiktive Veräußerungsgewinn oder -verlust steuerlich unbeachtlich. Allerdings unterliegen die ab 01.01.2018 eingetretenen Wertveränderungen der Abgeltungsteuer. Als Ausgleich für den damit eingeschränkten Bestandsschutz steht Ihnen ein persönlicher Freibetrag in Höhe von 100.000 Euro zu, der ausschließlich über die Veranlagung geltend gemacht werden kann. Um Ihnen die Geltendmachung zu erleichtern, werden in der Steuerbescheinigung die durch Veräußerung (Rückgabe) realisierten Gewinne aus bestandsgeschützten Alt-Anteilen (soweit sie auf die Wertentwicklung ab 01.01.2018 entfallen) als **Davon-Angabe** ausgewiesen. Der Freibetrag gilt allerdings nicht für Anteile an Investmentfonds im Sinne des § 21 Abs. 2a InvStG 2004 (sog. Millionärsfonds).

Aus technischen Gründen konnten diese Anteile allerdings nicht aus dem nachrichtlichen Ausweis eliminiert werden. Sofern Investmentfonds möglicherweise unter diese Kategorie fallen, sind sie gesondert in einer Tabelle ausgewiesen.

Soweit Sie nach 2008 angeschaffte Alt-Anteile veräußert (zurückgegeben) haben, sind die auf Grundlage einer Ersatzbemessungsgrundlage ermittelten fiktiven Veräußerungsgewinne nachrichtlich in einer Tabelle aufgelistet.

Substanzausschüttungen von Investmentfonds (§ 17 Abs. 3 InvStG) mindern deren steuerliche Anschaffungskosten.

Einkünfte aus Investmentvermögen in der Rechtsform einer Personengesellschaft werden nachrichtlich ausgewiesen. Sie unterliegen seit 2018 nicht mehr dem Investmentsteuerrecht und nicht mehr dem Steuerabzug.

Der **Gewinn aus Aktienveräußerungen im Sinne des § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG** enthält den positiven Differenzbetrag zwischen Aktienveräußerungsgewinnen und Aktienveräußerungsverlusten. Die Angabe ist der Höhe nach begrenzt auf die Höhe der Kapitalerträge. Die berücksichtigten Einzelbeträge sind in der Spalte "Gewinne" der Ertragnisaufstellung jeweils in Klammern ausgewiesen. Soweit Sie aus einer anderen Bankverbindung über einen bescheinigten nicht ausgeglichenen Verlust aus der Veräußerung von Aktien verfügen, können Sie sich die Kapitalertragsteuern auf die Gewinne aus Aktienveräußerungen im Sinne des § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG von Ihrem Finanzamt im Rahmen einer Veranlagung erstatten lassen. Nachrichtlich sind die Aktienveräußerungsgewinne vor Verrechnung mit sonstigen Veräußerungsverlusten ausgewiesen. Dies ermöglicht eine bankenübergreifend optimierte Verrechnung dieser Gewinne mit aus anderen Bankverbindungen resultierenden Aktienveräußerungsverlusten.

Die Angabe **Ersatzbemessungsgrundlage im Sinne des § 43a Abs. 2 Satz 7, 10, 13 und 14 EStG nach Teilfreistellung und im Sinne des § 56 Abs. 3 Satz 4 InvStG 2018** enthält den Betrag, der pauschal dem Steuerabzug unterworfen wurde, weil der tatsächliche Gewinn nicht ermittelt werden konnte. In den Einzelnachweisen in der Ertragnisaufstellung sind diese Geschäftsvorfälle mit dem Zusatz "Ersatzbemessungsgrundlage" gekennzeichnet. Sofern Sie dem Finanzamt im Rahmen der Veranlagung anhand Ihrer Wertpapierabrechnungen einen gegenüber dem Einzelnachweis niedrigeren Gewinn nachweisen können, erhalten Sie die auf die Differenz erhobene Kapitalertragsteuer erstattet. Ist der Gewinn dagegen tatsächlich höher, sind Sie zur Angabe in der Einkommensteuererklärung verpflichtet, es sei denn, die Differenz beträgt im Veranlagungszeitraum nicht mehr als 500 € und es bestehen keine weiteren Gründe für eine zwingende Veranlagung, vgl. BMF-Schreiben vom 18.01.2016, Gz: IV C 1 - S 2252/08/10004 :017, Rz. 183.

Kreditinstitute verrechnen negative Kapitalerträge (Veräußerungsverluste, gezahlte Stückzinsen) mit positiven Kapitalerträgen. Die **Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes ohne Verlust aus der Veräußerung von Aktien** sowie die **Höhe des nicht ausgeglichenen Verlustes aus der Veräußerung von Aktien** sind in der Bescheinigung nur ausgewiesen, wenn Sie dies bei Ihrem Kreditinstitut beantragt haben (Verlustbescheinigung). Verluste aus der ganzen oder teilweisen Uneinbringlichkeit von Kapitalforderungen, der Ausbuchung oder Übertragung von wertlosen Kapitalanlagen oder dem sonstigen Ausfall von Kapitalanlagen können ab 2020 im Wege der Veranlagung nur begrenzt auf 20.000 Euro jährlich steuerlich berücksichtigt werden (§ 20 Abs. 6 Satz 6 EStG). Bitte beachten Sie, dass die Verlustverrechnung auf Bankebene auf Grundlage der geltenden Verwaltungsanweisungen erfolgt ist. Diese Anweisungen enthielten bis Redaktionsschluss keine finalen Anwendungsregelungen zu § 20 Abs. 6 Satz 6 EStG. Bitte wenden Sie sich insoweit an Ihren steuerlichen Berater.

Die **Summe der anrechenbaren noch nicht angerechneten ausländischen Steuer** wird einschließlich der fiktiven Quellensteuer ausgewiesen, sofern diese im Kapitalertragsteuerabzugsverfahren ohne weitere Voraussetzungen angerechnet werden darf. Fiktive Quellensteuern mit besonderen Anrechnungsvoraussetzungen sind nur im Wege der Veranlagung zur Einkommensteuer nach Maßgabe der jeweiligen Doppelbesteuerungsabkommen berücksichtigungsfähig. Sie sind in der Ertragnisaufstellung gesondert ausgewiesen.

Leistungen aus dem steuerlichen Einlagekonto mindern die Anschaffungskosten der Beteiligung / Aktie.

Fehler im Steuerabzugsverfahren (z.B. Korrekturen früherer Dividendenbekanntmachungen), die von uns nicht zu vertreten sind, werden im laufenden Jahr korrigiert.

Automatisiertes Kirchensteuerverfahren: Sofern uns aufgrund einer Abfrage beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) ein Kirchensteuerabzugsmerkmal (KISTAM) für Sie vorliegt, wurde auf Kapitalertragsteuerbeträge des Jahres 2020 auch Kirchensteuer einbehalten und abgeführt. Die Steuerbescheinigung weist in diesem Fall auch die steuererhebungsberechtigte Religionsgemeinschaft aus. Wenn Sie kirchensteuerpflichtig sind, aber einen Sperrvermerk beim BZSt beantragt haben, ist kein KISTAM sondern ein sog. Nullwert übermittelt worden; soweit Kapitalertragsteuerbeträge angefallen sind, müssen Sie die darauf entfallende Kirchensteuer dann in der Veranlagung festsetzen lassen. Eine Veranlagung ist auch dann erforderlich, wenn keine KISTAM-Abfrage möglich war (z.B. wenn Ihre Steueridentifikationsnummer - IdNr - von uns nicht ermittelt werden konnte).

Verlustverrechnung bei Ehegatten und Lebenspartnern: Sofern Sie verheiratet sind und uns gegenüber einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilt haben, verrechnen wir die von Ihnen realisierten Verluste am Ende des Jahres ggf. auch ehегattenübergreifend, um Ihnen die Einbeziehung der Verluste in die gemeinsame Veranlagung zu ersparen. So können beispielsweise Verluste des einen Ehegatten mit den Erträgen des anderen Ehegatten verrechnet werden. Über den Umfang der ehегattenübergreifenden Verlustverrechnung informieren wir Sie am Ende der Auflistung der einzelnen Geschäftsvorfälle. Die Regeln gelten für Lebenspartner entsprechend (§ 2 Abs. 8 EStG).

Besonderheiten bei Devisentermingeschäften: Devisentermingeschäfte, die auf einen Differenzausgleich gerichtet sind, unterliegen der Abgeltungsteuer. Nach Auffassung der Finanzverwaltung kann ein Devisentermingeschäft allerdings auch vorliegen, wenn gegenläufige Devisengeschäfte mit zukünftiger Lieferverpflichtung geschlossen werden. Hier kann sich im Einzelfall die Frage stellen, ob Gewinne oder Verluste nach § 20 EStG (Einkünfte aus Kapitalvermögen) oder § 23 EStG (Sonstige Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften) vorliegen. Insoweit verweisen wir auf die Ausführungen des BMF-Schreibens vom 18.01.2016, Gz: IV C 1 - S 2252/08/10004 :017, geändert durch BMF-Schreiben vom 17.01.2019, Rz. 38 und 39.

Da es uns bei Devisengeschäften nicht möglich ist zu erkennen, ob ein abgeltungsteuerpflichtiges Devisentermingeschäft vorliegt, erfolgte insoweit keine Berücksichtigung im Steuerabzugsverfahren. Ein Ausweis dieser Geschäfte erfolgte weder in der Steuerbescheinigung noch in dieser Ertragnisaufstellung. Bitte überprüfen Sie anhand der Vorgaben der Finanzverwaltung ggf. die steuerliche Einstufung der Devisengeschäfte.

Überprüfung der Ertragnisaufstellung: Bitte prüfen Sie die Ertragnisaufstellung und teilen uns Einwendungen unverzüglich mit.

VR-Bank Werdenfels eG Hauptstelle Garmisch Bahnhofstraße 43
82467 Garmisch-Partenk.

Seite: 1 von 3
Erstellt am: 12.02.2021
Kundennummer: 324184000

Herr
Dr. Michael Krocka
St.-Anna-Weg 2
82362 Weilheim i. OB

VR-Bank Werdenfels eG
Hauptstelle Garmisch
Bahnhofstraße 43
82467 Garmisch-Partenk.
08821/7330

Ertragnisaufstellung für das Jahr 2020 für Ihre privaten Kapitalerträge
(Bescheinigter Zeitraum: 01.01.2020 bis 31.12.2020)

Für Herrn
(Gläubiger) Dr. Michael Krocka
St.-Anna-Weg 2
82362 Weilheim i. OB

Geschäftsdatum Konto-Nr. / Depot-Nr.	Art der Kapitalerträge	Höhe der Kapitalerträge in EUR/CT	Gewinne (davon Aktiengewinne)	Zeilen-Nr. Anlage KAP
16.01.2020 73241840	Ausländische Dividende CA98462Y1007,YAMANA GOLD INC. 51517405290, Valuta 14.01.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 0,35	2,32		7
10.02.2020 73241840	Inländische Dividende DE0007236101,SIEMENS AG NA O.N. 53805523700, Valuta 10.02.2020	234,00		7
12.02.2020 73241840	Ausländische Dividende US8825081040,TEXAS INSTR. DL 1 54200702190, Valuta 10.02.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 29,60	197,35		7
14.02.2020 73241840	Inländische Dividende DE000TUAG000,TUI AG NA O.N. 54402723260, Valuta 14.02.2020	156,60		7
17.02.2020 73241840	Ausländische Dividende US0378331005,APPLE INC. 54502414000, Valuta 13.02.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 29,74	198,27		7
02.03.2020 73241840	Kapitaleinkunft NO0010096985,EQUINOR ASA NK 2,50 55900945930, Valuta 27.02.2020 Ausländische Dividende Erstattungsfähige QSt. € 8,81	88,12		7
24.03.2020 73241840	Ausländische Dividende IE00BZ12WP82,LINDE PLC EO 0,001 58302672850, Valuta 20.03.2020	41,31		7

Ertragnisaufstellung für private Kapitalerträge für das Jahr 2020

Geschäftsdatum Konto-Nr. / Depot-Nr.	Art der Kapitalerträge	Höhe der Kapitalerträge in EUR/CT	Gewinne (davon Aktiengewinne)	Zeilen-Nr. Anlage KAP
02.04.2020 43241840	Zinsen Einlagen Valuta 02.04.2020	1.034,93		7
16.04.2020 73241840	Ausländische Dividende CA98462Y1007,YAMANA GOLD INC. 60653018590, Valuta 14.04.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 0,45	2,97		7
05.05.2020 73241840	Inländische Dividende DE0008430026,MUENCH.RUECKVERS.VNA O.N. 62505036880, Valuta 05.05.2020	1.107,40		7
11.05.2020 73241840	Inländische Dividende DE0008404005,ALLIANZ SE NA O.N. 62920342310, Valuta 11.05.2020	998,40		7
18.05.2020 73241840	Ausländische Dividende US0378331005,APPLE INC. 63619331430, Valuta 14.05.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 31,75	211,67		7
20.05.2020 73241840	Ausländische Dividende US8825081040,TEXAS INSTR. DL 1 64001339620, Valuta 18.05.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 29,44	196,27		7
25.05.2020 73241840	Inländische Dividende DE000UNSE018,UNIPER SE NA O.N. 64304124750, Valuta 25.05.2020	26,45		7
02.06.2020 73241840	Inländische Dividende DE000ENAG999,E.ON SE NA O.N. 65303310420, Valuta 02.06.2020	105,80		7
02.06.2020 73241840	Kapitaleinkunft NO0010096985,EQUINOR ASA NK 2,50 65306047700, Valuta 29.05.2020 Ausländische Dividende Erstattungsfähige QSt. € 9,56	95,64		7
19.06.2020 73241840	Ausländische Dividende IE00BZ12WP82,LINDE PLC EO 0,001 67005512500, Valuta 17.06.2020	39,24		7
08.07.2020 73241840	Ausländische Dividende US16941M1099,CHINA MOBILE LTD. ADR/5 68906141890, Valuta 06.07.2020	68,77		7
13.07.2020 73241840	Inländische Dividende DE0007100000,DAIMLER AG NA O.N. 69205543030, Valuta 13.07.2020	277,20		7
16.07.2020 73241840	Ausländische Dividende CA98462Y1007,YAMANA GOLD INC. 69707817630, Valuta 14.07.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 0,53	3,54		7
17.08.2020 73241840	Ausländische Dividende US0378331005,APPLE INC. 72709544270, Valuta 13.08.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 29,07	193,79		7
19.08.2020 73241840	Ausländische Dividende US8825081040,TEXAS INSTR. DL 1 73109798860, Valuta 17.08.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 27,14	180,95		7
02.09.2020 73241840	Kapitaleinkunft NO0010096985,EQUINOR ASA NK 2,50 74502234890, Valuta 28.08.2020 Ausländische Dividende Erstattungsfähige QSt. € 2,91	29,06		7

Ertragnisaufstellung für private Kapitalerträge für das Jahr 2020

Geschäftsdatum Konto-Nr. / Depot-Nr.	Art der Kapitalerträge	Höhe der Kapitalerträge in EUR/CT	Gewinne (davon Aktiengewinne)	Zeilen-Nr. Anlage KAP
22.09.2020 73241840	Ausländische Dividende IE00BZ12WP82,LINDE PLC EO 0,001 76504494300, Valuta 18.09.2020	37,46		7
13.10.2020 73241840	Ausländische Dividende US16941M1099,CHINA MOBILE LTD. ADR/5 78604372030, Valuta 09.10.2020	58,38		7
16.10.2020 73241840	Ausländische Dividende CA98462Y1007,YAMANA GOLD INC. 78906465150, Valuta 14.10.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 0,58	3,87		7
16.11.2020 73241840	Ausländische Dividende US0378331005,APPLE INC. 81836354750, Valuta 12.11.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 29,06	193,71		7
18.11.2020 73241840	Ausländische Dividende US8825081040,TEXAS INSTR. DL 1 82246567320, Valuta 16.11.2020 Anrechenbare ausl. QSt. € 30,82	205,47		7
25.11.2020 83241840	Dividende Geschäftsguthaben Valuta 23.11.2020	40,00		7
27.11.2020 73241840	Kapitaleinkunft NO0010096985,EQUINOR ASA NK 2,50 83101372580, Valuta 25.11.2020 Ausländische Dividende Erstattungsfähige QSt. € 2,93	29,28		7
21.12.2020 73241840	Ausländische Dividende IE00BZ12WP82,LINDE PLC EO 0,001 85322942140, Valuta 17.12.2020	36,02		7
30.12.2020 143241840	Zinsen Einlagen Valuta 31.12.2020	800,00		7
30.12.2020 243241840	Zinsen Einlagen Valuta 31.12.2020	300,00		7
30.12.2020 1643241840	Zinsen Einlagen Valuta 31.12.2020	2.000,00		7

Summe zur vorstehenden Tabelle (siehe auch auf der Steuerbescheinigung)	EUR / CT	Zeilen-Nr. Anlage KAP
Höhe der Kapitalerträge (z. B. Zinsen, Dividenden, Investmenerträge) Ermittelt aus der Summe der steuerpflichtigen Einzelerträge (Gewinne/Verluste) und ggf. unter Berücksichtigung der Verlusttöpfe per 31.12.2020	9.194,24	7

Summe der angerechneten ausländischen Quellensteuern	238,53	40
---	--------	----

Höhe des in Anspruch genommenen Sparer-Pauschbetrages (Freistellungsauftrag) (gestellter Freistellungsauftrag 801,00 / Restfreistellungsbetrag 0,00)	801,00	16,17
Einbehaltene Kapitalertragsteuer	1.859,78	37
Einbehaltener Solidaritätszuschlag	102,28	38
Einbehaltene Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer Kein Kirchensteuerabzug	0,00	39

	EUR / CT	Zeilen-Nr. Anlage KAP
Steuerpflichtige Kapitalerträge (inkl. Gewinne)	9.194,24	
Gesamtzuflüsse, inklusive steuerfreie im laufenden Jahr	9.194,24	